firecken/daß sie einander wohl erreichen/kan man sie auchan die Haupt-Reißerhin und wieder all-oder auch illactiren/son-derlich immer mehr und mehr in die Breite allactiren/damit der Stuhl sein in die Breite und Weite komme. Diese alle bringen hernach ihren Sasst auch in die Sig-Reißer/damit es desto starcker wachse/ mithin der Stuhl desto ehe in seine Consistence komme.

S. 19. Laffet man/absonderlich wo viele Stuhle in guter Ordnung gemachet werden/ die Lehn und Hulff-Zweige mit einander in die Hohe gehen/ und wartet ihr mit allerlen Bogen = und Wand = Pelhen ferner ab / kan es auch zugleich ein schönes Lust Hauf abgeben.

S. 20. Pflankte man ben guten Raum eine schone wohlbewurkelte Linde/36= ge sie in schonen Form/ bepelte sie mit Blumen/ und um sie einen Tisch/ konte ein

groffer herr Taffel darunter halten.

9.21. Ware der zum Stuhl gepflankte Stamm schon zahm/ und vorher mit gutem Obst gepeitet worden/ könte man im ersten Jahr nur seine Aussprößlinge abs lauern/ ob sie sich zum Stuhl schicken/ und zwar nur oben benm Sie/ (dann mit des nen andern hats nicht viel zu bedeuten) hülffe man ihnen anfangs nur mit zäumeln und binden/ hernach mit dem Alla ciren und andern Bogen-Peiten. Schicketen sie sich wegen ungleicher Sohe nicht/ muste man mit Auffzungeln ihnen helffen/ und

Die übrige Mothdurfft nach obiger Handleitung beobachten.

S. 22. Bey denen Pelh. Arten folgender Theile/ sonderlich in Horologica, Florali und Hydraulica werden noch vielmehr andere Bortheile/ auch insonderheit/ zu Stühlen/Bancken/ Lischenze. sich ergeben: Dann ich muß den geneigten Leser hie zum voraus erinnern/daß ob ich gleich in der kurken Sciagraphia es nicht alles gemeldet/ noch wegen engen Raums/ und bisheriger mehrerer Ersindungen melden konnen; dannoch zu sehr vielen bisher noch nie erfundenen noch erhörten Dingen gute Anleitung geben werde. Dann z. E. in der Horologica habe nur eine Art in die Quehre zu pelhen gemeldet/ und sind doch deren viere/ alle gant unterschiedener Art/alle von herrlichsten Nuten und Gebrauch zu Wanden/ Spallieren/ Pyramiden / Portalen/ Garten. Cabineten / 2c. 2c. Also / daß dieser erster Theil nur ein A. B. E gegen die kunststige zu rechnen ist/ sonderlich gegen Hydraulicam. Die Stunden-Zeiger machen im 11. Theil auch nur ein Stück/ vorhero aber werde viele andere herrliche Ersindungen abhandeln/ daß diesenige/ so an denen Stunden-Weiseschen kaben / an jenem sich wohl vergnügen können, sein kein sonder Belieben haben / an jenem sich wohl vergnügen können,

Schliesse also hiemit in GOttes Nahmen den I. Theil der lebendigen Bauma

Bau-Kunst, und wünsche dem geneigten Liebhaber gesegnete Operation.